

Institution Lebenshilfe Leer e.V.		
Adresse Großer Stein 16 26789 Leer Ansprechpartner/in Antje Friedrichs		
Telefon 0491-9605-202	Fax	E-Mail info@lebenshilfe-leer.de
Homepage www.lebenshilfe-leer.de		
Einzugsgebiet Landkreis Leer		Landkreis  Leer

Angebote / Maßnahmen

Der Besuch des Berufsbildungsbereichs ist ein Schritt in einen neuen Lebensabschnitt. Hier findet der Übergang von der Schule in das Berufsleben statt.

Wir sind nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung (AZAV) zertifiziert und somit ein anerkannter Bildungsträger.

In unserem Berufsbildungsbereich bieten wir den Menschen mit Behinderungen als Teilnehmern ein vielfältiges Angebot zur beruflichen Orientierung und beruflichen Bildung. Die Teilnehmer werden hier bei uns entsprechend ihrer Eignungen und Neigungen qualifiziert und auf eine Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt oder auf den Übergang in unseren Arbeitsbereich vorbereitet.

Unsere Leistungen im Berufsbildungsbereich

- orientieren sich am Fachkonzept der Bundesagentur für Arbeit (BA) für das Eingangsverfahren und den Berufsbildungsbereich
- werden für maximal zwei Jahre erbracht
- entstehen auf der Grundlage eines individuellen Eingliederungsplanes, der Neigungen und Fähigkeiten der Teilnehmer berücksichtigt
- können Menschen mit Behinderungen in Anspruch nehmen, die wegen Art und Schwere der Behinderungen nicht, noch nicht oder nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können.

Berufs- und Studienorientierung in der Bildungsregion Ostfriesland

Darüber hinaus bieten wir im Rahmen unseres Berufsbildungsbereichs der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) die berufliche Bildung in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes.

- Die Dauer der beruflichen Bildung im Betrieb richtet sich nach Einzelfall und beträgt maximal 2 Jahre.
- Rechtliche Grundlagen sind die §§136ff Sozialgesetzbuch IX
- Aufnahmevoraussetzung ist die Empfehlung des Fachausschusses für den Berufsbildungsbereich der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) sowie eine Kostenzusage der Agentur für Arbeit

Berufliche Bildung findet in folgenden Fachbereichen statt:

- Metall
- Holz
- Industriemontage
- Garten- und Landschaftspflege
- Küche und Hauswirtschaft
- Alltagsbegleiter
- Bürokommunikation
- Lager und Logistik
- Module der Fahrzeug- und Maschinenpflege

Hinzu kommt:

Prüfung zum Handlungsgehilfen

- Holz
- Metall

Prüfung zur Hilfskraft

- Garten
Hauswirtschaft

Ziel des Angebotes

- das Erlernen und Einüben handwerklicher und technischer Fertigkeiten
- die Vermittlung von beruflichen Basisfähigkeiten u.a. Konzentration, Ausdauer sowie die Fähigkeit zur Arbeitsplanung und realistischen Selbsteinschätzung
- die Förderung sozialer Kompetenzen wie z.B. die Konflikt- und Kooperationsfähigkeit und der Umgang mit Kritik
- die Weiterentwicklung und Festigung lebenspraktischer Fähigkeiten als Grundlage einer möglichst selbständigen und selbstbestimmten Lebensführung